

Akkreditierungsurkunde

Der Studiengang

Betriebswirtschaft und Management (früher Betriebliches Management)

Bachelor of Arts (B.A.)

hat das interne Verfahren zur Qualitätssicherung mit Erfolg durchlaufen. Die Akkreditierung erfolgte durch ein Internes Audit, welches mit der Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates abschließt.

Die Technische Hochschule Deggendorf ist seit dem 09.09.2020 durch die Akkreditierungsagentur ASIIN systemakkreditiert und damit berechtigt, die Qualität ihrer Studiengänge anhand der European Standards and Guidelines for Quality Assurance in the European Higher Education Area (ESG), des Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse und den Vorgaben aus dem Studienakkreditierungsstaatsvertrag in Verbindung mit der Bayerischen Studienakkreditierungsverordnung (BayStudAkkV) selbst zu prüfen und zu akkreditieren.

Der Beschluss über die Akkreditierung erfolgt auf Basis der Ergebnisse des Internen Audits und der vorgeschlagenen Auflagen und Empfehlungen durch das Auditierungsgremium.

Die Akkreditierung wurde am 08.06.2026 vom internen Akkreditierungsgremium mit einer Auflage beschlossen und ist vorläufig bis zum 08.06.2027 befristet.

Nach Auflagenerfüllung gilt die Akkreditierung bis zum 08.06.2034.



Deggendorf, 08.06.2026

Prof. Waldemar Berg
Präsident

Kurzbeschreibung des Verfahrens

Die internen Akkreditierungen (= Interne Audits) finden alle acht Jahre statt. Die Gutachtergruppen setzen sich aus jeweils mindestens vier Personen aus verschiedenen Bereichen zusammen, was eine umfassende Einschätzung der Qualität eines Studiengangs sicherstellt:

- Mindestens zwei externe professorale Vertreterinnen oder Vertreter von Hochschulen und / oder Universitäten
- Mindestens eine Vertreterin oder ein Vertreter der Berufspraxis, Industrie- oder Unternehmensvertreterin oder Unternehmensvertreter
- Mindestens eine Vertreterin oder ein Vertreter der Studierenden, die oder der im Moment den gleichen bzw. einen ähnlichen Studiengang an einer anderen Hochschule bzw. Universität studiert oder vor kurzem abgeschlossen hat.

Die Begutachtung der formalen Akkreditierungsanforderungen und hochschulrechtlichen Vorgaben erfolgt bereits vorab im Rahmen der formellen Prüfung des Studiengangs durch das ZQM, wird aber mit den Gutachterinnen und Gutachtern nochmal aufgegriffen.

Die Überprüfung der für den jeweiligen Studiengang erforderlichen personellen und sächlich-räumlichen Ressourcen erfolgt durch die zuständige Fakultät, wird aber am Audittag auch nochmal aufgegriffen, um den Gesamteindruck des Studiengangs zu bewerten. Darüber hinaus bewerten die Verantwortlichen der Fakultät sowohl die fachlich-inhaltlichen als auch die formellen Kriterien innerhalb eines Selbstaudits und füllen eine Fakultätscheckliste aus.

Der Audittag ist so gestaltet, dass vom ZQM gezielt auf die Fragen und Bemerkungen eingegangen wird, welche die Gutachterinnen und Gutachter im Vorfeld bei einer Online-Befragung mit EvaSys beschrieben haben. Hierzu wurde den Gutachterinnen und Gutachtern eine Checkliste zur Verfügung gestellt, die die relevanten Punkte der BayStudAkkV abdeckt. Im Fokus steht eine fachlich-inhaltliche Bewertung des Studiengangs und des zugrunde gelegten Konzepts anhand der Gesamtdokumentation, die per Cloud geteilt wird.

Damit eine ganzheitliche Bewertung des Studiengangs möglich ist, sind bei einem Internen Audit Befragungen von Lehrenden und Studierenden des Studiengangs vorgesehen.

Die Internen Audits dienen zur Überprüfung, ob diese Prozesse auf der Ebene des Studiengangs umgesetzt und „gelebt“ werden. Die Verfahren weisen einen hohen Beratungscharakter auf und sind von einer großen Offenheit und gegenseitigem Respekt geprägt.

Zwischen zwei Audits, also nach vier Jahren, wird eine kleine Überprüfung des Studiengangs (= Internes Review) vorgenommen, um festzustellen, ob das Studiengangskonzept inkl. Qualifikationsprofil noch aktuell ist oder ob Verbesserungsbedarf besteht. Auch bei einem Internen Review wird der Studiengang gemeinsam mit Industrievertreterinnen und -vertretern, Vertreterinnen und Vertretern der Berufspraxis, Lehrenden und Studierenden bzw. Absolventinnen und Absolventen auf Aktualität und Adäquanz der Inhalte überprüft und ein Protokoll über mögliche Maßnahmen erstellt. Eine Umsetzung wird beim nächsten Internen Audit überprüft.

Kurzprofil des Studiengangs

Hochschule	Technische Hochschule Deggendorf			
Ggf. Standort	Campus Deggendorf			
Studiengang (Name/Bezeichnung) ggf. inkl. Namensänderungen	Betriebswirtschaft und Management Früher Betriebliches Management			
Abschlussgrad / Abschlussbezeichnung	Bachelor of Arts (B.A.)			
Studienform	Präsenz	☒	Blended Learning	☒
	Vollzeit	☐	Intensiv	☐
	Teilzeit	☒	Joint Degree	☐
	Dual	☐	Lehramt	☐
	Berufsbegleitend	☒	Kombination	☐
	Fernstudium	☐	Double Degree	☐
Regelstudienzeit (in Semestern)	11			
Zulassungsvoraussetzungen	Hochschulzulassungsberechtigung			
Anzahl der vergebenen ECTS-Punkte	210			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Kooperationen (studiengangsbezogen)	-			
Studienbeginn	Sommersemester			
Anzahl Studienanfänger pro Semester	ca. 11 Anfänger			
Studiengangskoordinator	Prof. Dr. Marcus Dittrich			

Der Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaft und Management“ qualifiziert die Absolventinnen und Absolventen als Betriebswirtinnen und Betriebswirten, die auf Basis wirtschaftswissenschaftlicher Erkenntnisse in der Praxis relevante Fragestellungen bearbeiten können. Im Einzelnen werden die Studierenden umfassende Fachkenntnisse erwerben, die sie u. a. zur Übernahme von Managementaufgaben in Unternehmen und Administrationen befähigen, sowie soziale und methodische Fähigkeiten entwickeln, die es ihnen erlauben, in einem komplexen interkulturellen und zunehmend von der Informationstechnik geprägten Umfeld sicher zu agieren und kompetent zu handeln.

Die Absolventinnen und Absolventen haben ein breites Wissen über die wesentlichen wirtschafts-, rechts- und sozialwissenschaftlichen Felder mit Vertiefungen in Theorie und Praxis. Sie kennen die für die verschiedenen Bereiche relevanten Begriffe und Methoden. Darüber hinaus besitzen sie Kenntnisse über institutionelle Rahmenbedingungen der Tätigkeit von Unternehmen und können die wichtigsten Funktionsbereiche in das Gesamtbild eines Unternehmens einordnen sowie deren Aufgaben wiedergeben.

Die Absolventinnen und Absolventen kennen die wesentlichen betrieblichen, volkswirtschaftlichen und managementbezogenen Prozesse sowie deren Wechselwirkungen (wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse). Sie erkennen in ihrer Arbeitswelt auftretende Probleme und verstehen die Prinzipien im Unternehmen. Damit sind sie zu selbständiger Arbeit und verantwortlichem Handeln auf den jeweiligen Berufsfeldern befähigt. Zudem verfügen sie über grundlegende interkulturelle Kenntnisse sowie mathematische und statistische Denk- und Arbeitsmethoden der Wirtschaftswissenschaften.

Die Absolventinnen und Absolventen besitzen den für die berufliche Praxis erforderlichen Umgang mit juristischer Materie und die Grundkenntnisse zu den in der Wirtschaftspraxis bedeutsamen Rechtsnormen (rechtswissenschaftliche Kenntnisse). Darüber hinaus haben sie Wissen über die wesentlichen Grundlagen der Informationstechnologie (IT-Kenntnisse) sowie zur Koordination, Kommunikation, Methodik und Führung (integrative Kenntnisse). Außerdem verfügen sie über grundlegende Kenntnisse aus dem Bereich der empirischen Forschung und sind mit der wissenschaftlichen Arbeitsweise vertraut (wissenschaftliches Arbeiten).

Gutachtergruppe beim Internen Audit Bachelor „Betriebswirtschaft und Management“ am 11.05.2026:

- Prof. Dr. Ludger Stienen: Professor, Professur mit Schwerpunkt Sicherheitsmanagement / Corporate Security sowie Wirtschafts- und Intrusionsschutz an der Hochschule Furtwangen
- Prof. Dr. Eckhard Lachmann: Professor, Studiengangsleiter des Bachelors "Betriebswirtschaft und Management, berufsbegleitend" an der Technischen Hochschule Rosenheim
- Moritz Eckerth: Fachreferent, Protection and Security Officer (HC/PSO) bei Bosch Home Comfort Group
- Alexander Gerauer: Director Unit Mechatronik bei Knorr-Bremse Systeme für Nutzfahrzeuge GmbH
- Paul Leineweber: Student im Master „Wirtschaftswissenschaften“ (M.Sc.) an der Leibniz Universität Hannover

Beschlussempfehlung des Gutachterteams:

Auf Basis der eingereichten, studiengangsspezifischen Unterlagen und der Dokumentation des Internen Audits haben die Gutachter festgestellt:

	Ja	Nein
Die formalen Kriterien sind erfüllt.	☐	☒
Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind erfüllt.	☐	☒

Auflage und Empfehlungen des Gutachterteams zur Weiterentwicklung des Bachelorstudiengangs „Betriebswirtschaft und Management“:

Auflage:

Auflage zum Prüfpunkt Modularisierung, Punkt 15: *„Alle Module des Studiengangs sind im Modulhandbuch der Fakultät beschrieben und enthalten die vorgegeben Inhalte als Mindestanforderung (a-i). Darüber hinaus sind Angaben zu Literaturempfehlungen und zur Gewichtung des Moduls in den Modulbeschreibungen enthalten“:*

1. Das Modulhandbuch muss an folgenden Stellen angepasst werden:

Die Modulbeschreibungen könnten noch kompetenzorientierter formuliert werden (z.B. wie im BA-BM 05 „Mathematik und Statistik“).

Die Modulbeschreibung der Module BA-BM 10 „Englisch“, BA-BM 12 „IT-Management und Digitalisierung“ und BA-BM 26 „Wirtschaftsenglisch“ sollten noch ausführlicher gestaltet werden.

Die Literaturangaben einiger Module (z.B. Modul BA-BM 11 „Vertrieb im digitalen Zeitalter“) wirken veraltet und könnten daher aktualisiert werden.

In den Modulbeschreibungen werden häufig noch die alten Modulcodes (X-22, X-07 usw.) verwendet, z.B. im Modul BA-BM-14 „Controlling und Treasury“. Diese sollen durch aktuelle Modulcodes und -bezeichnungen ersetzt werden.

Die Modulbeschreibung vom BA-BM 04 „Rechnungswesen“ sollte um die Beschreibung des internen Rechnungswesens ergänzt werden.

Das aktuelle Modulhandbuch muss zudem veröffentlicht werden. Auf der Homepage ist noch ein Stand von 2023 zu finden.

Empfehlungen:

Empfehlung zum Prüfpunkt Abschlüsse und Abschlussbezeichnungen, Punkt 10: *„Das Diploma Supplement liegt vor und erteilt über das dem Abschluss zugrundeliegende Studium im Einzelnen Auskunft“:*

2. Das Diploma Supplement sollte in der aktuellen Vorlage nachgereicht werden.

Empfehlung zum Prüfpunkt Modularisierung, Punkt 13: *„Der Modulumfang ist plausibel“:*

3. Es sollte überprüft werden, ob die Workload für das Modul „Mathematik und Statistik“ angemessen ist.

Empfehlung zum Prüfpunkt Schlüssiges Studiengangskonzept und adäquate Umsetzung, Punkt 24: *„Die Fakultät verfügt über ausreichend räumliche, sachliche und personelle Ressourcen“:*

4. Prüfungsrelevante Literatur sollte den Studierenden z.B. über die Bibliothek oder als ebook zu Verfügung gestellt werden.

Empfehlung zum Prüfpunkt Schlüssiges Studiengangskonzept und adäquate Umsetzung, Punkt 26: *„Prüfungen und Prüfungsarten ermöglichen eine aussagekräftige Überprüfung der erreichten Lernergebnisse“:*

5. Zur besseren Überprüfung der Eigenständigkeit bei der Anfertigung von Studien- und Bachelorarbeiten sollten verstärkt Transferleistungen (z.B. Präsentation, mdl. Prüfung etc.) von den Studierenden eingefordert werden.

Empfehlung zum Prüfpunkt Qualifikationsziele und Abschlussniveau, Punkt 17: *„Die Qualifikationsziele des Studiengangs umfassen fachliche und überfachliche Aspekte“*:

6. Die Qualifikationsziele sollten um Aspekte des zivilgesellschaftlichen Engagements sowie um eine Beschreibung der gesellschaftlichen und politischen Rolle der Absolventinnen und Absolventen ergänzt werden.

Empfehlung zum Prüfpunkt Fachlich-inhaltliche Gestaltung der Studiengänge, Punkt 31: *„Die Aktualität und Adäquanz der fachlichen und wissenschaftlichen Anforderungen ist gewährleistet“*:

7. Es wird empfohlen, KPIs (Key Performance Indicators) sowie deren systematische Anwendung und Interpretation im Studiengang stärker zu verankern.

Beschluss des internen Akkreditierungsgremiums an der Technischen Hochschule Deggendorf vom 08.06.2026:

Das Akkreditierungsgremium hat am 08.06.2026 beschlossen, den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaft und Management“ mit der Auflage und den Empfehlungen des Gutachterteams zu akkreditieren. Der Studiengang wurde im Verfahren anhand der Mindestanforderungen geprüft.

Ergebnis:

	Ja	Nein
Die formalen Kriterien sind erfüllt.	☐	☒
Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind erfüllt.	☐	☒

Das Akkreditierungsgremium spricht für den Bachelorstudiengang „Betriebswirtschaft und Management“ (B.A.) eine Verleihung des Siegels des Akkreditierungsrates bis zum 08.06.2034 mit einer Auflage und sechs Empfehlungen aus. Die Auflage ist bis zum 08.06.2027 zu erfüllen.

Auflagenerfüllung:

Die Auflage ist bis zum 08.06.2027 zu erfüllen.